



Kursorganisation:

Bildungsbeauftragte Deutschschweiz **Heidi Zimmermann**, Freiheitsgasse 12, 9320 Arbon
Tel. 071 446 01 95 (Mo 8 bis 12 Uhr), E-Mail: hezi@freesurf.ch

Anmeldungen für Kurse des SHV: Schriftlich an die Geschäftsstelle des SHV in Bern

Sie finden das ganze Kursprogramm auf www.hebamme.ch

Sektionsangebote

Sektion Aargau-Solothurn
062 822 45 83

Fortbildung

Infektionskrankheiten in der Schwangerschaft, unter der Geburt und im Wochenbett

Datum: Donnerstag, 8. September, 19.30–21.30 Uhr

Ort: Aula Kantonsspital Olten

Referentin: Dr. med. Barbara Kleebe,

Oberärztin, Kantonsspital Olten

Kosten: M: Fr. 40.–, NM Fr. 60.–,

in Ausbildung Fr. 20.–

Anmeldung: nicht erforderlich

Regula Pfeuti

Sektion Bern 031 901 36 66

Berner Hebammenfortbildungstag

«Wassergeburt fördern und gestalten»

Datum: Dienstag, 8. November, 8.45–17.30 Uhr

Ort: Kinderklinik Insepspital Bern

Referentin: Cornelia Enning

Kosten: M: Fr. 100.–, NM: Fr. 150.–

Auskunft: Christin Schlegel Tlach,

Telefon 031 869 01 62,

chslegel@bluewin.ch

Sektion Ostschweiz

071 244 05 46

Fortbildung CTG

(Bearbeiten von Fallbeispielen, Aktualisieren des Wissens, Reflektieren des eigenen Umgangs)

Datum: Donnerstag, 22. September, 13.00–17.15 Uhr

Ort: Frauenklinik St.Gallen

Leitung: Dr. Gero Drack, leitender Arzt

Frauenklinik KSSG

Kosten: SHV-Mitglieder Fr. 50.–

Info und Anmeldung: Julia Piva,

Telefon 052 222 10 93 oder

pivajulia@hotmail.com Julia Piva

Sektion Zürich

052 385 55 67/052 203 26 11

Fortbildung

Neueinstieg in die Freiberuflichkeit

Die wichtigsten Informationen für die freiberufliche Tätigkeit als Hebamme werden vermittelt. Sie erhalten Gelegenheit, sich mit erfahrenen, freiberuflichen Hebammen auszutauschen und gewinnen in zentralen Themen mehr Sicherheit.

Datum: 27./28. September, 9–17.30 Uhr

(Besuch halber Tage möglich)

Kosten: Fr. 90.– bis Fr. 330.–

Ort: Zürich, Bäckereianlage

Detaillierte Informationen:

Salome Stauffer, Tel. 043 243 88 10

oder SalomeAube@freesurf.ch

Salome Stauffer

Zu Kurs 19, Aquatische Körperarbeit

«Für mich die absolute Entspannung»

Claudia Bettenmann sprach mit Silke Meyer

Silke Meyer: «Ich bin seit 1994 Hebamme in der Schweiz, meine Ausbildung habe ich in Deutschland absolviert. Zuerst habe ich in der Westschweiz im Gebärsaal, auf dem Wochenbett/Gyni und im Säuglingszimmer gearbeitet. Seit 1998 lebe und arbeite ich in Zürich. Ich habe bis zur Geburt meines Kindes 80% im Gebärsaal und im Kurswesen gearbeitet und mich zusätzlich seit 2003 freiberuflich betätigt. Ich betreue vorwiegend Wochenbetten. Nun bin ich selbst Mutter geworden und werde ab Spätsommer Teilzeit arbeiten.»

Claudia Bettenmann: «Als Hebamme arbeitete ich zuletzt im Geburtshaus Delphys und anschliessend als selbstständige Wochenbetthebamme. Seit 1995 bin ich Praktizierende in Aquatischer Körperarbeit und seit 2004 Dipl. Aquatic Bodyworker. Ich leite meine Praxis für Körperarbeit im Wasser und an Land und unterrichte WasserShiatsu am Institut für Aquatische Körperarbeit. Meine weiteren Angebote sind unter www.claudia-bettenmann.ch ersichtlich.»

C.B. Weshalb hast du dich für eine Behandlung mit Aquatischer Körperarbeit (AK) entschieden?

S.M. Ich wünschte mir eine Alternative zu den sonst gängigen Kursen zur Geburtsvorbereitung. Ich suchte Entspannung und körperliche Entlastung und wollte auf der anderen Seite auch etwas tun, wo wir (mein Kind und ich) uns begegnen, uns spüren können.

In welcher Schwangerschaftswoche bist du zur ersten Behandlung in AK gegangen? Etwa in der 28. SSW.

Welche Erfahrung hast du bei deiner ersten Sitzung gemacht?

Mir war die «Schwere» der Schwangerschaft abgenommen, ich fühlte mich physisch wie psychisch entlastet. Konnte mich mit meinem Körper «abladen», fühlte mich getragen. Ich fühlte mich ganz sicher und geborgen.

Haben sich deine körperlichen Beschwerden verändert?

Mein Becken fühlte sich entspannter an, die vorangegangenen Symphysenschmerzen wurden gelindert. Ich habe es genossen, mal keinen schweren Bauch mehr zu haben! Auch mein Körpergespür hat sich verstärkt, ich hatte zunehmend «Mut» mich abzugeben und mich mehr und mehr auf meinen Körper einzulassen.

Wie war deine Verbindung zu deinem Baby während und nach den Sitzungen?

Zu Beginn war ich egoistischerweise nur auf mich fixiert, ich habe die Bewegung des Kindes zwar gespürt, war aber vornehmlich mit mir selbst beschäftigt. Später wurde der Ablauf in der Behandlung ritualisiert, der Kontakt zum Kind rückte immer stärker in den Vordergrund. Zuletzt habe ich oft mehr mein Inneres gespürt, als die Berührungen von aussen.

Konntest du die Erfahrung mit AK als Ressource für deine Geburt oder die Wochenbettzeit nutzen?

Ich fühlte mich gestärkt durch AK im Zutrauen auf meine Fähigkeiten bezüglich der Geburt. Im Wochenbett hätte ich die eine oder andere Behandlung als Stärkung gut gebrauchen können, da habe ich mich oft haltlos gefühlt.

Was hast du bei der Behandlung mit AK erfahren, was du in einer anderen Körpertherapieform nicht erlebt hast?

Die schwerelose Leichtigkeit, die fließenden Bewegungen, das «Abtauchen in andere Welten». Für mich die absolute Entspannung.

Würdest du diese Behandlungsform wieder wählen?

Ja, besonders in Zeiten, wo viel Druck von aussen auf einen einwirkt.

Wirst du anderen Schwangeren AK empfehlen?

Ich schwärme immer in meinen Geburtsvorbereitungskursen von diesen Behandlungen, jedoch in dem Bewusstsein, dass meine guten Erfahrungen nicht auf jede Schwangere 1:1 umgesetzt werden können.

Attraktives Kursangebot

Es hat noch freie Plätze!

Kurs 17: Medikamente in der Geburtshilfe mit Frau Dr. Krähenmann

Periduralanästhesie mit R. Hauser, Hebamme u. Pflegeexpertin, 2. September, Olten (Anmeldeschluss: 17.8.)

Kurs 19: Einführungswochenende in Aquatischer Körperarbeit mit Claudia

Bettenmann, Hebamme und dipl. Aquatic Bodyworker, 10./11. September, Zürich (Anmeldeschluss: 31.8.) (s. Interview auf dieser Seite)

Kurs 20: Bauchtanz im Hebammenberuf – eine Auffrischung mit Sybilla Spiess, 12. September, Zürich (Anmeldeschluss: 12.8.)

Kurs 21: Cardiotokographie CTG mit Regula Hauser, He-

amme und Pflegeexpertin, 14. September, Zürich (Anmeldeschluss: 15.8.)

Kurs 22: Schmerzlinderung in der Geburtshilfe mit Wickeln und ätherischen Ölen mit S. Anderegg, 15. September, Bern (Anmeldeschluss: 12.8.)

Kurs 15a: Traumabewältigung Supervision, für Hebammen, die die Einführung Traumabewältigung besucht haben, 20. September, 9217 Neukirch an der Thur (Anmeldeschluss: 8.8.)

Kurs 23: Damrnaht postpartum für Hebammen mit Erfahrung mit Dr. R. Lüchinger 21. September, Affoltern am Albis (Anmeldeschluss: 23.8.)